

Seite: 1 von 5

TEILEGUTACHTEN TGA-Art: 13.1

366-0130-18-WIRD-TG/N3

Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

D-72141 Walddorfhäslach

Art: Sonderrad 8 1/2 J X 18 EH2

Typ: MT2 18x8,5

Nach § 19 (3) StVZO ist bei Vorliegen eines Teilegutachtens nach Anlage XIX StVZO die Abnahme des Einoder Anbaus unverzüglich durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder durch einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder Angestellten einer amtlich anerkannten Überwachungsorganisation durchzuführen und der ordnungsgemäße Ein- oder Anbau bestätigen zu lassen.

Die in den Anlagen aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach erfolgter Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das vorliegende Teilegutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich durch Umrüstung berührte Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

0. Hinweise für den Fahrzeughalter

Unverzügliche Durchführung und Bestätigung der Änderungsabnahme:

Durch die vorgenommene Änderung erlischt die Betriebserlaubnis des Fahrzeuges, wenn nicht unverzüglich die gemäß StVZO § 19 Abs. 3 vorgeschriebene Änderungsabnahme durchgeführt und bestätigt wird oder festgelegte Auflagen nicht eingehalten werden!

Nach der Durchführung der technischen Änderung ist das Fahrzeug unter Vorlage des vorliegenden Teilegutachtens unverzüglich einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer einer Technischen Prüfstelle oder einem Prüfingenieur einer amtlich anerkannten Überwachungsorganisation zur Durchführung und Bestätigung der vorgeschriebenen Änderungsabnahme vorzuführen.

Einhaltung von Hinweisen und Auflagen:

Die unter III. und IV. aufgeführten Hinweise und Auflagen sind dabei zu beachten.

Mitführen von Dokumenten:

Nach der durchgeführten Abnahme ist der Nachweis mit der Bestätigung über die Änderungsabnahme mit den Fahrzeugpapieren mitzuführen und zuständigen Personen auf Verlangen vorzuzeigen; dies entfällt nach erfolgter Berichtigung der Fahrzeugpapiere.

Berichtigung der Fahrzeugpapiere:

Die Berichtigung der Fahrzeugpapiere durch die zuständige Zulassungsbehörde ist durch den Fahrzeughalter entsprechend der Festlegung in der Bestätigung der ordnungsgemäßen Änderung zu beantragen.

Weitere Festlegungen sind der Bestätigung der ordnungsgemäßen Änderung zu entnehmen.



Fahrzeugteil: Sonderrad 8 1/2 J X 18 EH2 Radtyp: MT2 18x8,5 Antragsteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH Stand: 26.06.2020

Seite: 2 von 5

Für Räder der Radausführungen die nur an der Vorderachse zulässig sind, ist an der Hinterachse der Radtyp MT2 19x8,5 in der Größe 8 1/2 J x 19 zu verwenden.

Die in den entsprechenden Gutachten aufgeführten Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.

I. Übersicht

Ausführung	Ausführungsbezeichnung	g	Loch- kreis	MittenI och	Ein- preß-	zul. Rad-	zul. Abroll	gültig ab
	Kennzeichnung	Kennzeichnung	(mm) /	(mm)	tiefe	last	umf.	Fertig.
	Rad	Z-Ring / D-Scheibe	-zahl	((mm)	(kg)	(mm)	Datum
510863440	MT2 18x8,5 ET40	Ø73,1 - Ø63,4	108/5	63,4	40		2291	
510863440	MT2 18x8,5 ET40	Ø73,1 - Ø63,4	108/5	63,4	40	720	2200	12/17
510873140	MT2 18x8,5 ET40	ohne	108/5	73,1	40	720	2200	12/17
511257143	MT2 18x8,5 ET43	Ø73,1 - Ø57,1	112/5	57,1	43	720	2200	12/17
511266643	MT2 18x8,5 ET43	Ø73,1 - Ø66,6	112/5	66,6	43	690	2291	12/17
511266643	MT2 18x8,5 ET43	Ø73,1 - Ø66,6	112/5	66,6	43	720	2200	12/17
511266643DS10	MT2 18x8,5 ET43	BCF22023	112/5	66,6	33	690	2291	12/17
511266643DS10	MT2 18x8,5 ET43	BCF22023	112/5	66,6	33	700	2254	12/17
511266643DS10	MT2 18x8,5 ET43	BCF22023	112/5	66,6	33	720	2200	12/17
511273143	MT2 18x8,5 ET43	ohne	112/5	73,1	43	720	2200	12/17
5114356140	MT2 18x8,5 ET40	Ø73,1 - Ø56,1	114,3/5	56,1	40	705	2248	12/17
5114356140	MT2 18x8,5 ET40	Ø73,1 - Ø56,1	114,3/5	56,1	40	720	2200	12/17
5114360140	MT2 18x8,5 ET40	Ø73,1 - Ø60,1	114,3/5	60,1	40	710	2217	12/17
5114360140	MT2 18x8,5 ET40	Ø73,1 - Ø60,1	114,3/5	60,1	40	720	2200	12/17
5114364140	MT2 18x8,5 ET40	Ø73,1 - Ø64,1	114,3/5	64,1	40	710	2217	12/17
5114364140	MT2 18x8,5 ET40	Ø73,1 - Ø64,1	114,3/5	64,1	40	720	2200	12/17
5114366140	MT2 18x8,5 ET40	Ø73,1 - Ø66,1	114,3/5	66,1	40	685	2327	12/17
5114366140	MT2 18x8,5 ET40	Ø73,1 - Ø66,1	114,3/5	66,1	40	720	2200	12/17
5114366140DS1	MT2 18x8,5 ET40	12236	114,3/5	66,1	30	690	2284	12/17
0								
5114366140DS1 0	MT2 18x8,5 ET40	12236	114,3/5	66,1	30	720	2200	12/17
5114367140	MT2 18x8,5 ET40	Ø73,1 - Ø67,1	114,3/5	67,1	40	705	2254	12/17
5114367140	MT2 18x8,5 ET40	Ø73,1 - Ø67,1	114,3/5	67,1	40	720	2200	12/17
511437340	MT2 18x8,5 ET40	ohne	114,3/5	73,1	40	720	2200	12/17
511570138	MT2 18x8,5 ET38	Ø73,1 - Ø70,1	115/5	70,1	38	720	2200	12/17
511573138	MT2 18x8,5 ET38	ohne	115/5	73,1	38	720	2200	12/17
512072642	MT2 18x8,5 ET42	ohne	120/5	72,6	42	720	2200	12/17

I.1. Beschreibung der Sonderräder

Hersteller : JMS-Fahrzeugteile GmbH

:

: D-72141 Walddorfhäslach

Handelsmarke : Barracuda Ultralight

Korrosionsschutz : Mehrschicht-Einbrennlackierung

Masse des Rades : ca. 10 kg

I.2. Radanschluß

siehe Anlage

TUV

Fahrzeugteil: Sonderrad 8 1/2 J X 18 EH2 Radtyp: MT2 18x8,5 Antragsteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH Stand: 26.06.2020

Titl agsteller. Sivio i anizeugiene Gribi i Stand. 20.00.2020

Seite: 3 von 5

I.3. Kennzeichnung der Sonderräder

An den Sonderrädern wird folgende Kennzeichnung an der Außen- bzw. Innenseite eingegossen bzw. eingeprägt, siehe Beispiel der Radausführung 511273143:

: Außenseite : Innenseite

Radtyp : -- : MT2 18x8,5

 Radausführung
 : - : MT2 18x8,5 ET43

 Radgröße
 : - : 8 1/2 J X 18 EH2

Einpreßtiefe : -- : ET43

Herstellungsdatum : -- : Fertigungsmonat und -jahr

: z.B. 12.17

Herkunftsmerkmal : -- : MADE IN TAIWAN

Japan. Prüfwertzeichen : -- : JWL

Zusätzlich können an der Radinnenseite bzw. -außenseite verschiedene Kontrollzeichen angebracht sein.

I.4. Verwendungsbereich

Die Sonderräder sind für Personenkraftwagen vorgesehen.

II. Sonderradprüfung

Sonderradprüfungen, s. Bericht-Nr. 366-0130-18-WIRD-TB der TÜV AUSTRIA AUTOMOTIVE GMBH vom 30.03.2018.

III. Anbau- und Verwendungsprüfung:

III.1. Anbauuntersuchung am Fahrzeug:

Wenn die Auflagen und Hinweise in den Anlagen erfüllt sind, haben die Räder ausreichenden Abstand von Brems- und Fahrwerksteilen, und die Freigängigkeit der Reifen ist bei den im Straßenverkehr üblichen Bedingungen gewährleistet.

III.2. Fahrversuche:

Freigaben der Fahrzeughersteller über Felgengröße, Einpreßtiefe und Größen der Bereifung liegen teilweise nicht vor.

Für die Verwendung der Sonderräder wurden Anbau-, Freigängigkeits und Handlingprüfungen durchgeführt. Der Untersuchungsumfang entspricht den Kriterien der Richtlinie für die Prüfung von Sonderrädern für Kfz und ihre Anhänger (BMV/StV 13/36.25.07-20.01 vom 25.11.1998, VkBI S. 1377), Punkt 4.6.8 Anbauprüfung, und des VdTÜV-Merkblattes Nr. 751 (Begutachtung von baulichen Veränderungen an M- und N-Fahrzeugen unter besonderer Berücksichtigung der Betriebsfestigkeit, Ausgabe 01.2018 Anhang I). Bei den durchgeführten Prüfungen ergaben sich im Vergleich zur serienmäßigen Ausrüstung der Fahrzeuge keine Beanstandungen. Kriterien des Fahrkomforts lagen der Beurteilung nicht zugrunde. Der Kraftstoffverbrauch mit den von der Serie abweichenden Rad/Reifen-Kombinationen wurde nicht gemessen.

Die Spurverbreiterung beträgt an den geprüften Fahrzeugen weniger als 2 % der serienmäßigen Spurweite. Deshalb ist eine Prüfung der Fahrwerksfestigkeit nicht erforderlich.

IV. Zusammenfassung:

Es wird bescheinigt, dass die im Verwendungsbereich beschriebenen Fahrzeuge nach der Änderung und der durchgeführten und bestätigten Änderungsabnahme unter Beachtung der in diesem Teilgutachten genannnten Hinweise / Auflagen insoweit den Vorschriften der StVZO in der heute gültigen Fassung entsprechen.



Fahrzeugteil: Sonderrad 8 1/2 J X 18 EH2 Radtyp: MT2 18x8,5 Antragsteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH Stand: 26.06.2020

Seite: 4 von 5

Die Prüfungen wurden entsprechend den relevanten Anforderungen der EN ISO/IEC 17025:2005 durchgeführt. Der Hersteller (Inhaber des Teilegutachtens) hat den Nachweis (TÜV AUSTRIA AUTOMOTIVE GMBH Reg. - Nr 20110 029115) erbracht, dass er ein Qualitätssicherungssystem gemäß Anlage XIX, Abschnitt 2 StVZO unterhält.

Das Teilegutachten umfasst die Blätter 1 - 5 einschließlich der unter V. aufgeführten Anlagen und darf nur im vollen Wortlaut vervielfältigt und weitergegeben werden.

Das Teilegutachten verliert seine Gültigkeit bei technischen Änderungen am Fahrzeugteil, oder wenn vorgenommene Änderungen an dem beschriebenen Fahrzeugtyp die Verwendung des Teiles beeinflussen sowie bei Änderung der gesetzlichen Grundlagen.

Das Prüflabor ist als Technischer Dienst entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des Kraftfahrt-Bundesamtes unter der Registrier-Nr. KBA-P 00055-00 anerkannt.

V. Unterlagen und Anlagen:

V.1. Verwendungsbereichsanlagen:

Folgender Verwendungsbereich wurde festgelegt:

Anl age	Hersteller	Ausführung	ET	erstellt am	Allg. Hinweise
1	FORD, FORD MOTOR, JAGUAR, JAGUAR LAND ROVER LIMITED (GB), LAND ROVER (GB), VOLVO, VOLVO CAR CORPORATION	510863440; 510863440	40	26.06.2020	liegt bei
2	AUDI, FORD, QUATTRO GmbH, SEAT, SEAT, S.A., SKODA, VOLKSWAGEN	511257143	43	26.06.2020	liegt bei
3	AUDI, BMW AG, DAIMLER (D), DB, MERCEDES-AMG, MERCEDES-BENZ	511266643; 511266643	43	26.06.2020	liegt bei
4	FUJI HEAVY IND.(J)	5114356140; 5114356140	40	26.06.2020	liegt bei
5	SUZUKI, TOYOTA, TOYOTA MOTOR EUROPE NV/SA	5114360140; 5114360140	40	26.06.2020	liegt bei
6	HONDA	5114364140; 5114364140	40	26.06.2020	liegt bei
7	AUTOMOBILES DACIA S.A., NISSAN, NISSAN EUROPE (F), Nissan International S. A., RENAULT	5114366140; 5114366140	40	26.06.2020	liegt bei
8	FORD, HYUNDAI, HYUNDAI Motor Company, HYUNDAI MOTOR (CZ), HYUNDAI MOTOR EUROPE, KIA, KIA MOTORS (SK), MASERATI S.p.A., MAZDA, Mazda Motor Corporation, MITSUBISHI	5114367140; 5114367140	40	26.06.2020	liegt bei
9	GM DAEWOO (ROK), GM KOREA (ROK), OPEL, OPEL / VAUXHALL	511570138	38	26.06.2020	liegt bei
10	BMW AG	512072642	42	26.06.2020	liegt bei
11	NISSAN, NISSAN EUROPE (F), Nissan International S. A., RENAULT	5114366140DS10; 5114366140DS10	30	26.06.2020	liegt bei



Fahrzeugteil: Sonderrad 8 1/2 J X 18 EH2 Radtyp: MT2 18x8,5 Antragsteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH Stand: 26.06.2020

Seite:	5	von	5
Seile.	Э	VOLL	U

12	AUDI, Bayerische Motorenwerke AG,	511266643DS10;	33	26.06.2020	liegt bei
	BMW AG, DAIMLER, DAIMLER	511266643DS10;			
	BENZ, DAIMLER BENZ AG, DAIMLER	511266643DS10			
	(D), DB, MERCEDES-AMG,				
	MERCEDES-BENZ, Nissan International				
	S. A., QUATTRO GmbH, SSANGYONG				

V.2. Allgemeine Hinweise:

siehe Anlage: Allgemeine HinweiseV.3. Technische Unterlagen:siehe Anlage: Technische Unterlagen



Fleischer

Sachverständiger Prüflabor DIN EN ISO/IEC 17025 Wien, 26.06.2020 HOT

ANLAGE: 1 Radtyp: MT2 18x8,5 Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH Stand: 26.06.2020



Seite: 1 von 41



Fahrzeughersteller

FORD, FORD MOTOR, JAGUAR, JAGUAR LAND ROVER LIMITED (GB), LAND ROVER (GB), VOLVO, VOLVO CAR CORPORATION

Raddaten:

Radgröße nach Norm : 8 1/2 J X 18 EH2 Einpreßtiefe (mm) : 40

Lochkreis (mm)/Lochzahl : 108/5 Zentrierart : Mittenzentrierung

Technische Daten, Kurzfassung

Ausführung	Ausführungsbezeichnung N.				zul. Rad-	zul. Abroll	gültig ab
	Kennzeichnung	Kennzeichnung	(mm)		last	umf.	Fertig
	Rad	Zentrierring			(kg)	(mm)	datum
510863440	MT2 18x8,5 ET40	Ø73,1 - Ø63,4	63,4	Aluminium	690	2291	12/17
510863440	MT2 18x8,5 ET40	Ø73,1 - Ø63,4	63,4	Aluminium	720	2200	12/17

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Sonderräder funktionsfähig bleiben.

Der Fahrzeughalter muss auf die Kontrolle des Anzugsmoments der Befestigungsmittel nach einer Wegstrecke von 50km hingewiesen werden.

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : FORD, FORD MOTOR

Befestigungsteile : Kegelbund-muttern M12x1,5, Kegelw. 60 Grad,

für Typ: DYB; (Kegel)

Zubehör : Zentrierring: Ø73,1 - Ø63,3; Nabenkappe 041B;

Befestigungsteile : Kegelbund-muttern M12x1,5, Kegelw. 60 Grad,

für Typ: DEH; (Kegelbund)

Zubehör : Zentrierring: Ø73,1 - Ø63,3; Nabenkappe 041B;

Befestigungsteile : Kegelbund-muttern M12x1,5, Kegelw. 60 Grad,

für Typ: DA3; BWY; B5Y; B4Y; DYB; DEH; DFK; DM2; DXA;

DYB-LPG; BA7; DB3

Zubehör : Zentrierring: Ø73,1 - Ø63,3; Nabenkappe 041B;

Befestigungsteile : Kegelbund-muttern M14x1,5, Kegelw. 60 Grad,

für Typ: SBF; (Kegelbund)

Zubehör : Zentrierring: Ø73,1 - Ø63,3; Nabenkappe 041B;

Befestigungsteile : Kegelbund-muttern M14x1,5, Kegelw. 60 Grad, für Typ : WA6

Zubehör : Zentrierring: Ø73,1 - Ø63,3; Nabenkappe 041B;

ANLAGE: 1 Radtyp: MT2 18x8,5 Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH Stand: 26.06.2020



Seite: 2 von 41

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 100 Nm für Typ : BWY; B4Y; B5Y

130 Nm für Typ: DA3; DB3; DXA; DYB; DYB-LPG 130 Nm (Nur Kuga ab Modeljahr 2013) für Typ: DM2 130 Nm (Nur Kuga bis Modeljahr 2012) für Typ: DM2

135 Nm für Typ : DEH; DFK 140 Nm für Typ : BA7

160 Nm für Typ: WA6 erhöhtes Anzugsmoment

180 Nm für Typ: SBF

180 Nm (ab e13*2001/116*0185*24) für Typ: WA6

Verkaufsbezeichnung: Edge

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
SBF	e1*2007/46*1524*	110 - 175	235/60R18 103		Allradantrieb;
			245/55R18 103	24J; 248	Frontantrieb;
			245/60R18 105	24J; 248	10B; 11G; 11H; 11K;
			255/55R18 105	24J; 248	12A; 51A; 71C; 71K;
			265/55R18 108	24M; 241; 246; 26P;	721; 725; 73C; 74A;
				271	74P; 76O
			275/50R18 107	24C; 244; 247; 26P; 27I	

Verkaufsbezeichnung: FOCUS

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
DA3	e13*2001/116*0144*	59 - 107	215/40R18 89 225/40R18 88	21P; 22P; 24J; 51J FGQ; 21P; 22H; 22M; 22P; 24J; 24M	Kombi; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P
DA3	e13*2001/116*0144*	59 - 92 59 - 107	215/40R18 85 215/40R18 85W	21P; 22P; 24J; 24M; 5EG; 51J 21P; 22P; 24J; 24M;	Schrägheck; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K;
		39-107		5EG; 51J	721; 725; 73C; 74A;
			215/40R18 89	21P; 22P; 24J; 24M; 51J	74P
			225/40R18 88	FGQ; 21P; 22H; 22M; 22P; 24J; 24M	
DA3	e13*2001/116*0144*	166	225/40R18	21P; 22H; 22M; 22P; 24J; 24M; 51G	Nur Ford Focus ST; Schrägheck; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P
DB3	e13*2001/116*0157*	59-92	215/40R18 85	21P; 22P; 24J; 24M; 5EG; 51J	Stufenheck; 10B; 11G; 11H; 11K;
		59 - 107	215/40R18 85W	21P; 22P; 24J; 24M; 5EG; 51J	12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A;
			215/40R18 89	21P; 22P; 24J; 24M; 51J	74P
			225/40R18 88	FGQ; 21P; 22H; 22M; 22P; 24J; 24M	

ANLAGE: 1 Radtyp: MT2 18x8,5 Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH Stand: 26.06.2020



Seite: 3 von 41

Verkaufsbeze	ichnung: FOCUS				Seite: 3 von 41
Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
DB3	e13*2001/116*0157*	74 - 107	215/40R18 89	21P; 24M; 51J	Ford Focus Coupe-
			225/40R18 88	21P; 22I; 24J; 24M	Cabriolet; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P
DEH	e13*2007/46*1911*	63 - 134	235/40R18 91	26B; 26J; 27I	FOCUS ACTIVE;
			235/45R18 94	26B; 26J	10B; 11G; 11H; 11K;
			245/40R18 93	26B; 26J; 27I	12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P
DEH	e13*2007/46*1911*	140 - 206	225/40R18 91	245; 26B; 26N; 27I	FOCUS ST;
			235/40R18 91	24J; 26B; 26J; 27I	10B; 11G; 11H; 11K;
			245/35R18 92	24J; 26B; 26J; 27B;	12A; 51A; 71C; 71K;
				27H	721; 725; 73C; 74A;
			245/40R18 93	24J; 26B; 26J; 27B; 27H	74P; 76O
			255/35R18 94	24M; 241; 246; 26B; 26J; 27B; 27H	
DEH	e13*2007/46*1911*	63 - 134	215/40R18 89	245; 248; 26B; 26N	nicht FOCUS ACTIVE;
			225/40R18 88	245; 248; 26B; 26N	Kombi; Limousine;
			225/45R18 91	245; 248; 26B; 26N	Schrägheck;
			235/40R18 91	241; 246; 248; 26B; 26J; 27I	10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K;
			235/45R18 94	241; 246; 248; 26B; 26J; 27I	721; 725; 73C; 74A; 74P
			245/35R18 88	241; 244; 246; 26B; 26J; 27H; 27I	
			245/40R18 93	241; 244; 246; 26B; 26J; 27H; 27I	
			255/35R18 90	241; 244; 246; 26B; 26J; 27B; 27H	
			255/40R18 95	241; 244; 246; 26B; 26J; 27B; 27H	
DYB	e13*2007/46*1138*	136 - 184	225/40R18 92	245; 248; 26N; 26P; 27H	Focus ST; Kombi; Schrägheck;
			235/40R18 91	245; 248; 26B; 26N; 27F	Frontantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K;
			255/35R18 90	244; 247; 27F; 57F; 68B; 68L	12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 74P
DYB	e13*2007/46*1138*	63 - 134	225/40R18 92	24J; 248; 26P	Kombi; Schrägheck;
			235/35R18 90	24J; 248; 26P; 260; 270	1
			235/40R18 91	24J; 248; 26P; 260; 270	12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 729; 73C;
			255/35R18 90	244; 271; 57F; 68B; 68L	74A; 74P

ANLAGE: 1 Radtyp: MT2 18x8,5 Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH Stand: 26.06.2020



Seite: 4 von 41

Verkaufsbeze	ichnung: FOCUS	STH, FO	CUS TURNIER		
Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
DYB-LPG	e13*2007/46*1289*	63 - 134	225/40R18 92	24J; 248; 26P	Kombi; Schrägheck;
			235/35R18 90	24J; 248; 26P; 260; 270	Frontantrieb;
					10B; 11G; 11H; 11K;
			235/40R18 91	24J; 248; 26P; 260; 270	12A; 51A; 71C; 71K;
					721; 725; 729; 73C;
			255/35R18 90	244; 271; 57F; 68B;	74A; 74P
				68L	

Verkaufsbezeichnung: FORD C-MAX / KUGA

Verkaufsbeze	ichnung: FORD C	:-MAX / K	UGA		
Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
DM2	e13*2001/116*0109*	100 - 147	235/50R18 97	21P; 24J; 24M	Nur Kuga bis
			245/45R18 96	24J; 24M	Modelljahr 2012;
			245/50R18 100	21P; 22I; 24C; 24M	Allradantrieb;
			255/45R18 99	21P; 24J; 24M	Frontantrieb;
					10B; 11G; 11H; 11K;
					12A; 51A; 71C; 71K;
					721; 725; 729; 73C;
					74A; 74P; 76O
DM2	e13*2001/116*0109*	85 - 178	235/45R18 94	245; 51J	Nur Kuga ab
			235/50R18 97	24J; 248; 26P	Modelljahr 2013;
			245/45R18 96	24J; 248	inkl. Facelift 2017;
			255/45R18 99	24J; 248; 26P	Allradantrieb;
					Frontantrieb;
					10B; 11G; 11H; 11K;
					12A; 51A; 71C; 71K;
					721; 725; 73C; 74A;
					74P; 76O

Verkaufsbezeichnung: FORD KUGA

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
DFK	e13*2007/46*2188*	88 - 140	235/55R18 100	24J; 248; 27I	Allradantrieb;
			235/60R18 103	24J; 248; 27l	Frontantrieb;
			245/55R18 103	24J; 248; 26P; 27B	10B; 11G; 11H; 11K;
					12A; 51A; 71C; 71K;
					721; 725; 73C; 74A;
					74P; 76O

Verkaufsbezeichnung: FORD MONDEO

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
BA7	e13*2001/116*0249*	74 - 107	225/40R18 92	24M; 51J	bis
			235/40R18 91	21P; 22I; 22M; 24D	e13*2001/116*0249*25;
			255/35R18 90W	22B; 22L; 24D; 5GA;	Kombi; Frontantrieb;
				57F; 68B	10B; 11G; 11H; 11K;
		74 - 176	225/40R18 92Y	24M; 51J	12A; 51A; 71C; 71K;
			235/40R18	21P; 22I; 22M; 24D;	721; 725; 73C; 74A;
				51G	74P
			235/40R18 91Y	21P; 22I; 22M; 24D	
			255/35R18 90Y	22B; 22L; 24D; 5GA;	
				57F; 68B	

ANLAGE: 1 Radtyp: MT2 18x8,5 Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH Stand: 26.06.2020



Seite: 5 von 41

Verkaufsbeze		MONDEO	I	1	T
	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
BA7	e13*2001/116*0249*	74 - 107	235/40R18 91	21P; 22I; 22M; 24D	bis
			255/35R18 90W	22B; 22L; 24D; 5GA;	e13*2001/116*0249*25;
				57F; 68B	Stufenheck;
		74 - 176	225/40R18 92	24M; 51J	Schrägheck;
			235/40R18	21P; 22I; 22M; 24D;	Frontantrieb;
				51G	10B; 11G; 11H; 11K;
			235/40R18 91Y	21P; 22I; 22M; 24D	12A; 51A; 71C; 71K;
			255/35R18 90Y	22B; 22L; 24D; 5GA;	721; 725; 73C; 74A;
				57F; 68B	74P
BA7	e13*2001/116*0249*	85 - 177	225/45R18 95	248; 26P	ab
			235/45R18 94	244; 245; 26P; 27I	e13*2001/116*0249*26;
			245/40R18 97	24J; 244; 26N; 26P; 27I	Kombi; Stufenheck;
					Schrägheck; Ohne
İ			245/45R18 96	24J; 244; 26N; 26P; 27I	Radhausverbreiter.
					Serie;
			255/40R18 95	24J; 244; 26B; 26N;	10B; 11G; 11H; 11K;
				27B	12A; 51A; 71C; 71K;
					721; 725; 73C; 74A;
	40*0004/440*0040*				74P; 76O
BA7	e13*2001/116*0249*	85 - 177	225/45R18 95	248; 26P	ab
			235/45R18 94	245; 248; 26P; 27I	e13*2001/116*0249*26;
			245/40R18 97	24J; 248; 26N; 26P; 27I	Kombi; Stufenheck;
			0.45/45040.00	241 242 221 222 271	Schrägheck; Mit
			245/45R18 96	24J; 248; 26N; 26P; 27I	Radhausverbreiterung
			055/40040.05	04 1, 044, 000, 000	Serie;
			255/40R18 95	24J; 244; 26B; 26N;	10B; 11G; 11H; 11K;
				27B	12A; 51A; 71C; 71K;
					721; 725; 73C; 74A; 74P; 76O
BWY	e1*98/14*0156*	66 - 125	225/40R18 88W	21B; 22F; 24C; 24D;	Frontantrieb;
	01 30/14 0130	00-125	223/401/10 0000	5FE	10B; 11G; 11H; 11K;
			225/40R18 92	21B; 22F; 24C; 24D	12A; 51A; 71C; 71K;
		66 - 166	225/40R18	21B; 22F; 24C; 24D;	721; 725; 73C; 74A;
		00 - 100	223/401(10	51G	74P
			235/40R18 91	21B; 22F; 24C; 24D;	<i>1</i> -1
			200/401(10-01	54A	
B4Y	e1*98/14*0154*	66 - 107	225/40R18 88	21B; 22L; 24C; 24D;	10B; 11G; 11H; 11K;
B5Y	e1*98/14*0155*	33 .07		5FE	12A; 51A; 71C; 71K;
		66 - 125	225/40R18 88W	21B; 22L; 24C; 24D;	721; 725; 73C; 74A;
		30 120		5FE	74P
1		150 - 166	225/40R18	21B; 22L; 24C; 24D;	,
		1.00		51G	

ANLAGE: 1 Radtyp: MT2 18x8,5 Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH Stand: 26.06.2020



Seite: 6 von 41

Verkaufsbezeichnung:	GALAXY,	S-MAX
----------------------	---------	-------

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
WA6	e13*2001/116*0185*	88 - 177	235/50R18 97	24J; 248; 26B; 26N; 27I	ab
					e13*2001/116*0185*24;
			245/45R18 100	245; 26P	Galaxy; S-MAX;
			255/45R18 99	24J; 248; 26B; 26N; 27I	Allradantrieb;
					Frontantrieb;
					10B; 11G; 11H; 11K;
					12A; 51A; 71C; 71K;
					721; 725; 73C; 74A;
					74P; 75I; 76O
WA6	e13*2001/116*0185*	74 - 176	235/40R18 95W	24J; 24M	erhöhtes
					Anzugsmoment
			235/45R18	24J; 24M; 51G	160 Nm; erhöhtes
			235/45R18 94W	24J; 24M; 5HI	Anzugsmoment 160
					Nm;
			235/45R18 94Y	24J; 24M; 5HI	Ford S-MAX; Ford
			235/45R18 98	24J; 24M	Galaxy; bis
			245/40R18 93Y	Nicht Ford Galaxy;	e13*2001/116*0185*23;
				FGT; 24J; 24M; 5HA	10B; 11G; 11H; 11K;
			245/40R18 97	FGT; 24J; 24M	12A; 51A; 71C; 71K;
			245/45R18 96	FGT; 24J; 24M	721; 725; 73C; 74A;
			255/40R18 95W	FGT; 24D; 24J	74P; 740

Verkaufsbezeichnung: Grand C-MAX, C-MAX

VEIRAUISDEZE	ormang. Orana	2-1VIAA, C	IVICON			,
Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen		Auflagen zu Reifen	Auflagen
DXA	e13*2007/46*1103*	70 - 134	225/40R18 92	2	21P; 22I; 245; 248; 51J	Nur Grand C-MAX; MPV; Frontantrieb;
			235/40R18 9	5	21B; 22B; 245; 248; 270	10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K;
			245/35R18 92	2	21B; 22B; 24M; 241; 246; 260; 270	721; 725; 729; 73C; 74A; 74P
		77 - 92	215/45R18 93	3	21P; 22I; 245; 51J; 56G	
DXA	e13*2007/46*1103*	63 - 134	215/40R18 89	9W	21P; 22I; 245; 51J	Nur C-MAX; MPV;
			215/45R18 89	9W	21P; 22I; 245; 51J; 56G	Frontantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K;
			225/40R18 92	2	21P; 22I; 245; 248; 51J	12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 729; 73C;
			235/35R18 90	0	21B; 22B; 245; 248; 270	74A; 74P
			235/40R18 9	1	21B; 22B; 245; 248; 270	
			245/35R18 92	2	21B; 22B; 24M; 241; 246; 260; 270	

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z.B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Sonderräder funktionsfähig bleiben.

ANLAGE: 1 Radtyp: MT2 18x8,5 Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH Stand: 26.06.2020



Seite: 7 von 41

Der Fahrzeughalter muss auf die Kontrolle des Anzugsmoments der Befestigungsmittel nach einer Wegstrecke von 50km hingewiesen werden.

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : JAGUAR, JAGUAR LAND ROVER LIMITED (GB)

Befestigungsteile : Kegelbund-muttern M12x1,5, Kegelw. 60 Grad,

für Typ: JA; CC9; JA; JB; CCX; N*3; CF1

Zubehör : Zentrierring: Ø73,1 - Ø63,3; Nabenkappe 041B;

Befestigungsteile : Kegelbund-muttern M14x1,5, Kegelw. 60 Grad,

für Typ: DF

Zubehör : Zentrierring: Ø73,1 - Ø63,3; Nabenkappe 041B;

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 120 Nm für Typ : CF1 erhöhtes Anzugsmoment

128 Nm für Typ: CCX

135 Nm für Typ: N*3 erhöhtes Anzugsmoment 144 Nm für Typ: DF erhöhtes Anzugsmoment

160 Nm für Typ: JA erhöhtes Anzugsmoment; JB erhöhtes

Anzugsmoment

165 Nm für Typ: CC9 erhöhtes Anzugsmoment

Verkaufsbezeichnung: Jaguar E-PACE

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
DF	e11*2007/46*4161*,	110 - 221	235/55R18 100		erhöhtes
					Anzugsmoment
	e5*2007/46*1050*		235/60R18 103		144 Nm;
					10B; 11G; 11H; 11K;
					12A; 51A; 71C; 71K;
					721; 725; 73C; 74A;
					74P; 740; 76O

Verkaufsbezeichnung: JAGUAR S-TYPE

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
CCX	e11*98/14*0115*	147 - 175	235/40R18 91W	21B; 22B; 22L; 24J;	ab e11*98/14*0115*06;
				24M	10B; 11G; 11H; 11K;
		147 - 219	245/40R18	21B; 22B; 22L; 24J;	12A; 51A; 71C; 71K;
				24M; 51G	721; 725; 73C; 74A;
					74P; 76O

Verkaufsbezeichnung: JAGUAR XE

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
JA	e11*2007/46*2150*,	120 - 177	225/45R18 95	245; 26B; 26N; 575	erhöhtes
					Anzugsmoment
	e5*2007/46*1049*		235/40R18 95	241; 246; 26B; 26J; 27I	160 Nm; Allradantrieb;
					Heckantrieb;
			235/45R18 94	241; 246; 26B; 26J; 27I	10B; 11G; 11H; 11K;
					12A; 51A; 71C; 71K;
		250 - 280	225/45R18 95	245; 26B; 26N; 57E;	721; 725; 73C; 74A;
				575	74P; 740; 76O

ANLAGE: 1 Radtyp: MT2 18x8,5 Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH Stand: 26.06.2020



Seite: 8 von 41

Verkaufsbezeichnung: JAGUAR XE

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
JA	e11*2007/46*2150*,	120 - 280	245/40R18 97	27I; 57F; 575	erhöhtes
					Anzugsmoment
	e5*2007/46*1049*				160 Nm; Allradantrieb;
					Heckantrieb;
					10B; 11G; 11H; 11K;
					12A; 51A; 71C; 71K;
					721; 725; 73C; 74A;
					74P; 740; 76B; 76O;
					97F

Verkaufsbezeichnung: Jaguar XF

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
JB	e11*2007/46*2981*,	120 - 184	235/45R18 97		erhöhtes
					Anzugsmoment
	e5*2007/46*1048*		235/50R18 97	245; 26P	160 Nm; Kombi;
		120 - 280	245/45R18 96Y	245	Limousine;
			255/40R18 95Y	245; 26P	Allradantrieb;
			255/45R18 99	245; 26P	Heckantrieb;
					10B; 11G; 11H; 11K;
					12A; 51A; 71C; 71K;
					721; 725; 73C; 74A;
					74P; 740; 76O

Verkaufsbezeichnung: JAGUAR XF, JAGUAR XF SPORTBRAKE

V CI NGGI ODCZC	Verkaalobezelerinang. Chechik XI johochik XI of Citt Bithit						
Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen		
CC9	e11*2001/116*0323*	120 - 175	235/45R18 94	12Q; 51J; 76S	erhöhtes		
					Anzugsmoment		
		120 - 219	245/45R18	12T; 51G	165 Nm;		
			255/40R18 95	12A; 24M	Kombilimousine;		
			255/45R18 99	12A; 21Q; 24M	Limousine;		
					Heckantrieb;		
					10B; 11G; 11H; 11K;		
					12A; 51A; 71C; 71K;		
					721; 725; 729; 73C;		
					74A; 74P; 740; 76O		

Verkaufsbezeichnung: JAGUAR XJ

verkausbezeichhung. JAGUAN NJ						
Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen	
N*3	e11*2001/116*0217*	152 - 190	245/45R18 96W		erhöhtes	
					Anzugsmoment	
			255/40R18 95W		135 Nm; nur bis	
		152 - 291	235/50R18 97		e11*2001/116*0217*04;	
			245/45R18 96Y		Heckantrieb;	
			245/50R18 100	22I; 54A	Luftfederung; nicht	
			255/40R18 95Y		für gepanzerte Fz;	
			255/45R18 99		10B; 11G; 11H; 11K;	
					12A; 51A; 71C; 71K;	
					721; 725; 729; 73C;	
					74A; 74P; 740; 76O	

ANLAGE: 1 Radtyp: MT2 18x8,5 Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH Stand: 26.06.2020



Seite: 9 von 41

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
CF1	e11*98/14*0176*	96 - 170	225/40R18 91W	21B; 22B; 22G; 24J;	erhöhtes
				24M; 362	Anzugsmoment
					120 Nm; Limousine;
					10B; 11G; 11H; 11K;
					12A; 51A; 71C; 71K;
					721; 725; 73C; 74A;
					74P; 740
CF1	e11*98/14*0176*	96 - 170	225/40R18 91W	21B; 22B; 22G; 24J;	erhöhtes
				24M; 362	Anzugsmoment
					120 Nm; Kombi;
					10B; 11G; 11H; 11K;
					12A; 51A; 71C; 71K;
					721; 725; 73C; 74A;
					74P; 740

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Sonderräder funktionsfähig bleiben.

Der Fahrzeughalter muss auf die Kontrolle des Anzugsmoments der Befestigungsmittel nach einer Wegstrecke von 50km hingewiesen werden.

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : LAND ROVER (GB)

Befestigungsteile : Kegelbund-muttern M14x1,5, Kegelw. 60 Grad Zubehör : Zentrierring: Ø73,1 - Ø63,3; Nabenkappe 041B;

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 160 Nm

Verkaufsbezeichnung: FREELANDER 2

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
LF	e11*2001/116*0300*	110 - 177	225/65R18 103	24J; 24M; 51J; 56G	erhöhtes
					Anzugsmoment
			235/55R18 100	24J; 24M	160 Nm; Allradantrieb;
			235/60R18 103	24J; 24M	Frontantrieb;
			255/55R18 105	24C; 24D	10B; 11G; 11H; 11K;
					12A; 51A; 71C; 71K;
					721; 725; 73C; 74A;
					74P; 740; 76O

ANLAGE: 1 Radtyp: MT2 18x8,5 Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH Stand: 26.06.2020



Seite: 10 von 41

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen	
LV	e11*2007/46*0223*	110 - 213	235/55R18 100		erhöhtes	
					Anzugsmoment	
			235/60R18 103		160 Nm; Cabrio; Kombi;	
			245/50R18 100	248	Coupe; 2-türig; 4-	
					türig; Allradantrieb;	
					Frontantrieb;	
					10B; 11G; 11H; 11K;	
					12A; 51A; 573; 71C;	
					71K; 721; 725; 729;	
					73C; 74A; 74P; 740;	
					760	

Verkaufsbezeichnung: RANGE ROVER EVOQUE VAN

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
LV-A	e3*2007/46*0221*	110 - 213	235/55R18 100		erhöhtes
					Anzugsmoment
			235/60R18 103		160 Nm; Cabrio; Kombi;
			245/50R18 100	248	Coupe; 2-türig; 4-
					türig; Allradantrieb;
					Frontantrieb;
					10B; 11G; 11H; 11K;
					12A; 51A; 573; 71C;
					71K; 721; 725; 729;
					73C; 74A; 74P; 740;
					760

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Sonderräder funktionsfähig bleiben.

Der Fahrzeughalter muss auf die Kontrolle des Anzugsmoments der Befestigungsmittel nach einer Wegstrecke von 50km hingewiesen werden.

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : VOLVO, VOLVO CAR CORPORATION

Befestigungsteile : Kegelbund-muttern M12x1,5, Kegelw. 60 Grad,

für Typ: M-2D; M

Zubehör : Zentrierring: Ø73,1 - Ø63,3; Nabenkappe 041B;

Befestigungsteile : Kegelbund-schrauben M14x1,5, Schaftl. 28 mm, Kegelw. 60 Grad,

für Typ: Z (Kegelbund lose)

Zubehör : Zentrierring: Ø73,1 - Ø63,3; Nabenkappe 041B;

Befestigungsteile : Kegelbund-schrauben M14x1,5, Schaftl. 28 mm, Kegelw. 60 Grad,

für Typ: X; B; G; B-2D; F; U; A-2D; D; A; D-2D; P; D-N2D

Zubehör : Zentrierring: Ø73,1 - Ø63,3; Nabenkappe 041B;

ANLAGE: 1 Radtyp: MT2 18x8,5 Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH Stand: 26.06.2020



Seite: 11 von 41

Anzugsmoment der Befestigungsteile

: 120 Nm für Typ: M erhöhtes Anzugsmoment; M-2D erhöhtes

Anzugsmoment 140 Nm für Typ: P

170 Nm für Typ: A erhöhtes Anzugsmoment; A-2D erhöhtes Anzugsmoment; B erhöhtes Anzugsmoment; B-2D erhöhtes Anzugsmoment; D erhöhtes Anzugsmoment; D-N2D erhöhtes Anzugsmoment; F erhöhtes Anzugsmoment; G erhöhtes Anzugsmoment; U erhöhtes Anzugsmoment; X erhöhtes Anzugsmoment; Z erhöhtes

Anzugsmoment

Verkaufsbezeichnung: C30

vorteering.						
Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen	
M-2D	e1*2001/116*0427*	73 - 132	225/40R18 88W	21P; 22I; 24J; 24M	erhöhtes	
					Anzugsmoment	
		73 - 169	215/40R18 89W	24J; 24M	120 Nm; VOLVO C30	
			215/45R18 89W	21P; 22I; 24J; 24M;	(Coupe); Frontantrieb;	
				56G	10B; 11G; 11H; 11K;	
			225/40R18 88Y	21P; 22I; 24J; 24M	12A; 51A; 71C; 71K;	
					721; 725; 73C; 74A;	
					74H; 74P; 740	

Verkaufsbezeichnung: S60, V60, V60 Cross Country

V CI RUUI SDCZC	Torritarig.	50, 100 01	ooo ooanti y		
Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
Z	e4*2007/46*1315*	110 - 186	235/50R18 97	24C; 244; 247; 26J; 27F	erhöhtes Anzugsmoment 170 Nm; V60 CROSS
			245/45R18 96	24M; 241; 246; 26J; 27H	COUNTRY; 10B; 11G; 11H; 11K;
			245/50R18 100	24C; 244; 247; 26J; 27F	12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A;
			255/45R18 99	24C; 244; 247; 26J; 27F	74P; 740; 76O; 77E
			265/45R18 101	24C; 244; 247; 26J; 27F	
			275/45R18 103	24C; 24D; 26J; 27F	

Verkaufsbezeichnung: S90. V90 C. Country, S90 & V90 T8 Twin E., S90 Exc

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
Р	e4*2007/46*1067*	120 - 240	235/55R18 100	24J; 248; 26P; 27H	V90 Cross Country;
			245/50R18 100	24J; 248; 26P; 27H	Allradantrieb;
			245/55R18 103	24J; 248; 26P; 27H	10B; 11G; 11H; 11K;
			255/50R18 102	241; 244; 246; 247;	12A; 51A; 71C; 71K;
				26B; 26N; 27F	721; 725; 73C; 74A;
					74H; 74P; 76O; 77E

ANLAGE: 1 Radtyp: MT2 18x8,5 Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH Stand: 26.06.2020



Seite: 12 von 41

Verkaufsbezeichnung:	S90, V90, V90 C. Country, S90 & V90 T8 Twin E., S90 Exc
----------------------	---

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
P	e4*2007/46*1067*	110 - 240	235/45R18 97	26P	nicht Cross Country;
			235/50R18 97	26B; 26N; 27P	Kombi; Limousine;
			245/45R18 96	26N; 26P	Allradantrieb;
			245/50R18 100	24J; 24M; 26B; 26J;	Frontantrieb;
				27P	10B; 11G; 11H; 11K;
			255/40R18 95	26B; 26N; 27P	12A; 51A; 71C; 71K;
			255/45R18 99	26B; 26N; 27P	721; 725; 73C; 74A;
			265/45R18 101	245; 248; 26B; 26N;	74H; 74P; 76O; 77E
				27P	

Verkaufsbezeichnung: VOLVO S40, V50, C70, C30, V40

Verkaufsbeze			, C70, C30,V40		
Fahrzeugtyp		kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
M	e4*2001/116*0076*	100 - 125	225/40R18 88W	22I; 5FE	erhöhtes
					Anzugsmoment
		100 - 132	215/40R18 89W		120 Nm; VOLVO C70
			215/45R18 89W	56G	(Cabrio);
		100 - 169	215/40R18 89Y		Frontantrieb;
			215/45R18 89Y	56G	10B; 11G; 11H; 11K;
			225/40R18 92	221	12A; 51A; 71C; 71K;
			235/40R18 91	221	721; 725; 73C; 74A;
					74H; 74P; 740
M	e4*2001/116*0076*	73 - 125	225/40R18 88W	21P; 22B; 24J; 24M	erhöhtes
					Anzugsmoment
		73 - 169	215/40R18 89W	22I; 24J; 24M	120 Nm; VOLVO S40,
			215/45R18 89W	21P; 22I; 24J; 24M	V50; Kombi; Limousine;
			225/40R18 88Y	21P; 22B; 24J; 24M	Frontantrieb;
					10B; 11G; 11H; 11K;
					12A; 51A; 71C; 71K;
					721; 725; 73C; 74A;
					74H; 74P; 740
M	e4*2001/116*0076*	84 - 132	225/40R18 88	22P; 24J; 248; 26P	erhöhtes
					Anzugsmoment
		84 - 187	225/40R18 91	22P; 24J; 248; 26P	120 Nm; VOLVO V40
			225/45R18 91	22P; 24J; 248; 26P	CrossCountry;
			235/40R18 91	22P; 24J; 248; 26P	Allradantrieb;
			235/45R18 94	22P; 24J; 248; 26P	Frontantrieb;
			245/40R18 93	22P; 241; 246; 248;	10B; 11G; 11H; 11K;
				26P; 27H	12A; 51A; 71C; 71K;
					721; 725; 73C; 74A;
					74H; 74P; 740; 76O
M	e4*2001/116*0076*	73 - 132	225/40R18 88W	21P; 22I; 24J; 24M	erhöhtes
					Anzugsmoment
		73 - 169	215/40R18 89W	· .	120 Nm; VOLVO C30
			215/45R18 89W	21P; 22I; 24J; 24M;	(Coupe); Frontantrieb;
				56G	10B; 11G; 11H; 11K;
			225/40R18 88Y	21P; 22I; 24J; 24M	12A; 51A; 71C; 71K;
					721; 725; 73C; 74A;
					74H; 74P; 740

ANLAGE: 1 Radtyp: MT2 18x8,5 Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH Stand: 26.06.2020



Seite: 13 von 41

Verkaufsbezeichnung: VOLVO S40, V50, C70, C30, V40

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
M	e4*2001/116*0076*	84 - 157	215/40R18 89		erhöhtes
					Anzugsmoment
			225/40R18 88	22P; 245; 248; 26P	120 Nm; VOLVO V40;
			245/35R18 88	22P; 24J; 248; 26P;	Frontantrieb;
				27H	10B; 11G; 11H; 11K;
		84 - 187	235/40R18 91	22P; 24J; 248; 26P	12A; 51A; 71C; 71K;
			245/35R18 92W	22P; 24J; 248; 26P;	721; 725; 73C; 74A;
				27H	74H; 74P; 740

Verkaufsbezeichnung: VOLVO S60, V60, S60 Cross Country, V60 Cross Country

Verkaufsbeze	ichnung. VOLVO	300, VOU	, 360 Cross Cou	ntry, v60 Cross Country	y
Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
F	e9*2007/46*0023*	84 - 224	225/40R18 92Y	21B; 22B; 260	erhöhtes
					Anzugsmoment
			225/45R18 95	21B; 22B; 260; 54A	170 Nm; nicht S60
			235/40R18 95	21B; 22B; 24J; 248;	Cross Country; nicht
				260	V60 Cross Country;
			245/35R18 92Y	21B; 22B; 24J; 248;	Kombi; Stufenheck;
				261; 270	Allradantrieb;
			245/40R18 93Y	21B; 22B; 24J; 248;	Frontantrieb;
				261; 270	10B; 11G; 11H; 11K;
			255/35R18 94	21B; 22B; 24J; 248;	12A; 51A; 573; 71C;
				261; 270	71K; 721; 725; 729;
					73C; 74A; 74H; 74P;
					740
F	e9*2007/46*0023*	110 - 187	235/45R18 94	26P; 27I	erhöhtes
					Anzugsmoment
			235/50R18 97	24J; 248; 26B; 26N;	170 Nm; S60 Cross
				27B	Country; V60 Cross
			245/45R18 96	24J; 248; 26P; 27B	Country;
			255/45R18 99	24J; 248; 26B; 26N;	Allradantrieb;
				27B	Frontantrieb;
					10B; 11G; 11H; 11K;
					12A; 51A; 71C; 71K;
					721; 725; 73C; 74A;
					74H; 74P; 740; 76O

ANLAGE: 1 Radtyp: MT2 18x8,5 Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH Stand: 26.06.2020



Seite: 14 von 41

Verkaufsbezeichnung:	VOLVO S80

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
Α	e9*2001/116*0057*	80 - 147	225/45R18 91W	22I; 5GG	erhöhtes
					Anzugsmoment
A-2D	e1*2001/116*0504*		235/40R18 91W	22I; 24J; 5GG	170 Nm; Allradantrieb;
		80 - 175	225/45R18 91Y	22I; 5GG	Frontantrieb;
			235/40R18 91Y	22I; 24J; 5GG	10B; 11G; 11H; 11K;
			245/40R18 93W	22B; 24J; 24M	12A; 51A; 71C; 71K;
		80 - 210	225/45R18 95	221	721; 725; 73C; 74A;
			235/40R18 95	22I; 24J	74H; 74P; 740
			255/40R18 95	21P; 22B; 24J; 24M	
		80 - 232	225/45R18 95Y	221	
			235/40R18 95Y	22I; 24J	
			245/40R18 93Y	22B; 24J; 24M; 5HA	
			245/40R18 97	22B; 24J; 24M	
			255/40R18 95Y	21P: 22B: 24J: 24M	

Verkaufsbezeichnung: V60 Hybrid, V60 Plug in Hybrid, V60 Twin Engine

	101 ii 101 ii 1 j ii	,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,	g		remainable entries great restriction, restricting mining and restricting entries entri				
Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen				
G	e9*2007/46*0093*	120 - 162	235/45R18 98	24J; 248; 26B; 26N;	erhöhtes				
				27B	Anzugsmoment				
					170 Nm; V60 Hybrid;				
					V60 Plug in Hybrid;				
					V60 Twin Engine;				
					Kombi; Allradantrieb;				
					10B; 11G; 11H; 11K;				
					12A; 51A; 573; 71C;				
					71K; 721; 725; 729;				
					73C; 74A; 74H; 74P;				
					740				

Verkaufsbezeichnung: V70, XC70

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
В	e9*2001/116*0065*	120 - 224	235/50R18 97	21P; 22I; 24J; 24M	erhöhtes
					Anzugsmoment
B-2D	e1*2001/116*0505*		245/45R18 96	24J	170 Nm; VOLVO XC70;
			245/50R18 100	21B; 22B; 24C; 24M	Allradantrieb;
			255/45R18 99	22I; 24J; 24M	10B; 11G; 11H; 11K;
					12A; 51A; 71C; 71K;
					721; 725; 729; 73C;
					74A; 74H; 74P; 740
В	e9*2001/116*0065*	80 - 175	225/45R18 91W	22I; 5GG; 51J	erhöhtes
					Anzugsmoment
B-2D	e1*2001/116*0505*		235/40R18 91W	22B; 24J; 5GG; 51J	_170 Nm; VOLVO V70;
		80 - 224	225/45R18 95	22I; 51J	Allradantrieb;
			235/40R18 95	22B; 24J; 51J	Frontantrieb;
			245/40R18 93	21P; 22B; 22M; 24J;	10B; 11G; 11H; 11K;
				24M	12A; 51A; 71C; 71K;
			245/40R18 93W	21P; 22B; 22M; 24J;	721; 725; 729; 73C;
				24M	74A; 74H; 74P; 740
			255/40R18 95	21B; 22B; 22M; 24J;	
				24M	

ANLAGE: 1 Radtyp: MT2 18x8,5 Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH Stand: 26.06.2020



Seite: 15 von 41

Verkaufsbezeichnung: XC40

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
X	e9*2007/46*3146*	95 - 184	235/55R18 100	24J; 248; 26B; 27I	erhöhtes
					Anzugsmoment
			235/60R18 103	24J; 248; 26B; 27l	170 Nm; XC40; nicht
			245/50R18 100	24M; 241; 246; 26B;	Hybrid;
				26N; 27I	10B; 11G; 11H; 11K;
			245/55R18 103	24M; 241; 246; 26B;	12A; 51A; 71C; 71K;
				26N; 27I	721; 725; 73C; 74A;
			255/50R18 102	24C; 244; 247; 26B;	74H; 74P; 740; 76O;
				26N; 27B; 27H	77E
			255/55R18 105	24C; 244; 247; 26B;	
				26N; 27B; 27H	

Verkaufsbezeichnung: XC60

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
D	e9*2001/116*0068*	100 - 224	235/55R18 100	24J; 248	erhöhtes
					Anzugsmoment
D-N2D	e1*2007/46*0339*		235/60R18 103	24J; 248	170 Nm; Allradantrieb;
D-2D	e1*2001/116*0507*		255/55R18 105	22I; 24C; 244	Frontantrieb;
					10B; 11G; 11H; 11K;
					12A; 51A; 71C; 71K;
					721; 725; 729; 73C;
					74A; 74H; 74P; 740;
					760

Verkaufsbezeichnung: XC60, XC60 T8 Twin Engine

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
U	e4*2007/46*1220*	223 - 235	235/60R18 103	24J	erhöhtes
					Anzugsmoment
			245/55R18 103	24J; 248	_170 Nm; XC60 T8 Twin
			245/60R18 105	24J; 248	Engine;
			255/55R18 105	24M; 241; 246	Niveauregulierung;
					Luftfederung;
					10B; 11G; 11H; 11K;
					12A; 51A; 71C; 71K;
					721; 725; 73C; 74A;
					74H; 74P; 740; 75I;
					76O; 77E
U	e4*2007/46*1220*	110 -240	235/60R18 103	24J	erhöhtes
					Anzugsmoment
			245/55R18 103	24J; 248	170 Nm; XC60; nicht
			245/60R18 105	24J; 248	_Hybrid;
			255/55R18 105	24M; 241; 246	Niveauregulierung;
					Luftfederung;
					10B; 11G; 11H; 11K;
					12A; 51A; 71C; 71K;
					721; 725; 73C; 74A;
					74H; 74P; 740; 76O;
					77E

ANLAGE: 1 Radtyp: MT2 18x8,5 Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH Stand: 26.06.2020



Seite: 16 von 41

Auflagen

- 10B) Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche der zu verwendenden Reifen sind, mit Ausnahme der Reifen mit M+S-Profil, den Fahrzeugpapieren zu entnehmen. Die für M+S Reifen zulässige Höchstgeschwindigkeit ist im Blickfeld des Fahrzeugführer sinnfällig anzugeben und im Betrieb nicht zu überschreiten. Die zulässige Achslast des Fahrzeuges darf nicht größer sein als das Zweifache der auf Seite 1 dieser Anlage angegebenen Radlast unter Berücksichtigung des angegebenen Abrollumfanges.
- 11G) Die Brems-, Lenkungsaggregate und das Fahrwerk mit Ausnahme von Sonder-Fahrwerksfedern müssen, sofern diese durch keine weiteren Auflagen berührt werden, dem Serienstand entsprechen. Für die Sonder-Fahrwerksfedern muß eine Allgemeine Betriebserlaubnis oder ein Teilegutachten vorliegen; gegen die Verwendung der Rad/Reifenkombination dürfen keine technischen Bedenken bestehen. Wird gleichzeitig mit dem Anbau der Sonderräder eine Fahrwerksänderung vorgenommen, so ist diese und ihre Auswirkung auf den Anbau der Sonderräder gesondert zu beurteilen.
- 11H) Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Hierbei müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb ist bei Verwendung des Ersatzrades darauf zu achten, daß nur Reifen mit gleich großem Abrollumfang zulässig sind.
- 11K) Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeuges ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Prüfingenieur einer Überwachungsorganisation oder einen Angestellten nach Abschnitt 4 der Anlage VIIIb zur StVZO unter Angabe von FAHRZEUGHERSTELLER, FAHRZEUGTYP und FAHRZEUGIDENTIFIZIERUNGSNUMMER auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.
- 12A) Die Verwendung von Schneeketten ist nicht möglich, es sei denn, dass für den hier aufgeführten Fahrzeugtyp eine weitere Umrüstmöglichkeit im Gutachten aufgeführt ist. Für diese Umrüstung mit der Einschränkung in Spalte Auflagen "Auflagen zu Reifen" sind die dort aufgeführten Auflagen und Hinweise zu beachten.
- 12Q) Die Verwendung von feingliedrigen Schneeketten, die nicht mehr als 9 mm (einschließlich Kettenschloss) auftragen, ist nur an der Achse, die in der Betriebsanleitung des Fahrzeuges genannt wird, möglich.
- 12T) Die Verwendung von feingliedrigen Schneeketten ist nur mit der vom Fahrzeughersteller freigegebenen Schneekette oder einer baugleichen Schneekette an der Achse, die in der Betriebsanleitung des Fahrzeuges genannt wird, möglich.
- 21B) Durch Anlegen der vorderen Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 21P) Durch Anlegen bzw. Bearbeiten der vorderen Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.
- 21Q) Durch Nacharbeit der vorderen Radhäuser im Bereich über der Reifenlauffläche ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.
- 22B) Durch Anlegen bzw. Bearbeiten der hinteren Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 22F) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der hinteren Radhäuser im Bereich der Radaußenseite über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 22G) Durch Nacharbeit der hinteren Radhäuser im Bereich der Reifenlauffläche ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.

ANLAGE: 1 Radtyp: MT2 18x8,5 Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH Stand: 26.06.2020



Seite: 17 von 41

- 22H) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der hinteren Radhäuser im Bereich der Radaußenseite über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.
- 22I) Durch Anlegen bzw. Bearbeiten der hinteren Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.
- 22L) Durch Kürzen bis zum Schraubenkopf und komplettes Umbiegen der Befestigungslasche der Heckschürzenbefestigung ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 22M) Durch Kürzen bis zum Schraubenkopf und komplettes Umbiegen der Befestigungslasche der Heckschürzenbefestigung ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.
- 22P) Durch vollkommenes Anlegen der Kunststoffinnenkotflügel der Hinterachse auf der Radaußenseite an die Radhauswand über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.
- 241) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 244) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 245) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 246) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 247) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 248) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der

ANLAGE: 1 Radtyp: MT2 18x8,5 Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH Stand: 26.06.2020



Seite: 18 von 41

Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.

- 24C) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24D) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24J) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24M) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 260) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der vorderen Radhäuser im Bereich der Radaußenseite über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge um 8 mm ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.
- 261) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der vorderen Radhäuser im Bereich der Radaußenseite über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge um 13,0 mm ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 26B) Durch Anlegen der vorderen Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.
- 26J) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der vorderen Radhäuser ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.
- 26N) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der vorderen Radhäuser ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.
- 26P) Durch Anlegen der vorderen Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.
- 270) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der hinteren Radhäuser im Bereich der Radaußenseite über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge um 8,0 mm ist eine ausreichende Freigängigkeit der

ANLAGE: 1 Radtyp: MT2 18x8,5 Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH Stand: 26.06.2020



Seite: 19 von 41

Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.

- 271) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der hinteren Radhäuser im Bereich der Radaußenseite über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge um 13,0 mm ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 27B) Durch Anlegen der hinteren Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.
- 27F) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der hinteren Radhäuser ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.
- 27H) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der hinteren Radhäuser ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.
- 27I) Durch Anlegen der hinteren Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.
- 27P) Durch Anlegen der Kunststoffinnenkotflügel auf der Radaußenseite an die hinteren Radhäuser über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.
- 362) Durch Begrenzen des Lenkeinschlages an der Vorderachse ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 51A) Der vom Fahrzeughersteller (siehe Betriebsanleitung oder Reifenfülldruckhinweis am Fahrzeug) bzw. Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck ist zu beachten. Die Verwendung von Reifen mit Notlaufeigenschaften ist laut Hersteller nur mit Reifenfülldrucküberwachungssystem zulässig.
- 51G) Die Verwendung dieser Rad/Reifen-Kombination ist nur zulässig, wenn diese Reifendimension in den Fahrzeugpapieren bereits serienmäßig eingetragen oder vom Fahrzeughersteller, s. Auszug aus der EG-Genehmigung des Fahrzeuges (EG-Übereinstimmungsbescheinigung), freigegeben ist. Der Loadindex, das Geschwindigkeitssymbol, die M+S-Kennzeichnung, die Hinweise und die Empfehlungen des Fahrzeugherstellers sind bei Verwendung dieser Reifengröße zu beachten.
- 51J) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig, wenn die Reifennennbreite, der in den Fahrzeugpapieren serienmäßig eingetragenen Mindestreifengröße, nicht unterschritten wird.
- 54A) Es ist der Nachweis zu erbringen, daß die Anzeigen von Geschwindigkeitsmesser und Wegstreckenzähler innerhalb der zulässigen Toleranzen liegen. Sofern eine Angleichung durchgeführt wird, ist dies bei der Beurteilung weiterer Rad/Reifen-Kombinationen in den Fahrzeugpapieren zu berücksichtigen.
- 56G) Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die Montierbarkeit der Reifengröße auf dieser Felge erforderlich. Es wird empfohlen, den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.
- 573) Die Verwendung unterschiedlicher Reifengrößen an Vorder- und Hinterachse ist an Fahrzeugen mit Allradantrieb nur zulässig, wenn deren Abrollumfänge gleich sind. Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich, es wird empfohlen den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen. Alle an ein und derselben Achse montierten Reifen müssen vom gleichen Reifentyp sein.

ANLAGE: 1 Radtyp: MT2 18x8,5 Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH Stand: 26.06.2020



Seite: 20 von 41

575) Es sind die serienmäßigen Reifen-Kombinationen zulässig.

Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig. Die Hinweise und Empfehlungen des Fahrzeugherstellers sind bei Verwendung dieser Reifengröße zu beachten.

Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.

- 57E) Die Verwendung dieser Reifengröße ist auf dieser Radgröße nur an der Vorderachse zulässig.
- 57F) Die Verwendung dieser Reifengröße ist auf dieser Radgröße nur an der Hinterachse zulässig.
- 5EG) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 1030kg.
- 5FE) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 1120kg.
- 5GA) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 1200kg.
- 5GG) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 1230kg.
- 5HA) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 1300kg.
- 5HI) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 1340kg, im Anhängerbetrieb bis 100km/h ist eine Erhöhung der Reifentragfähigkeit bis zu 10% nach ETRTO zulässig.
- 68B) Folgende Rad/Reifen-Kombination ist zulässig:

Reifengröße: 225/40R18

Vorderachse: 225/40R18 Hinterachse: 255/35R18

Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig.

Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.

An Fahrzeugausführungen mit automatischem Blockierverhinderer (ABV) bzw. Antriebsschlupfregelung (ASR) dürfen nur Reifen verwendet werden, deren Differenz im Abrollumfang kleiner als 1% ist. Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich; es wird empfohlen den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.

Alle an ein und derselben Achse montierten Reifen müssen vom gleichen Reifentyp sein.

68L) Folgende Rad/Reifen-Kombination ist zulässig:

Reifengröße:

Vorderachse: 245/35R18 Hinterachse: 255/35R18

Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig.

Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.

An Fahrzeugausführungen mit automatischem Blockierverhinderer (ABV) bzw. Antriebsschlupfregelung (ASR) dürfen nur Reifen verwendet werden, deren Differenz im Abrollumfang kleiner als 1% ist. Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich; es wird empfohlen den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.

Alle an ein und derselben Achse montierten Reifen müssen vom gleichen Reifentyp sein.

- 71C) Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgeninnenseite nur Klebegewichte angebracht werden.
- 71K) Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb des Tiefbetts angebracht werden.

ANLAGE: 1 Radtyp: MT2 18x8,5 Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH Stand: 26.06.2020



Seite: 21 von 41

- 721) Es ist nur die Verwendung von Gummiventilen oder Metallschraubventilen mit Überwurfmutter von außen, die weitgehend den Normen (DIN, E.T.R.T.O. bzw. Tire and Rim) entsprechen und die für einen Ventilloch-Nenndurchmesser von 11,3 mm geeignet sind, zulässig.

 Das Ventil darf nicht über den Felgenrand hinausragen. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.
- 725) Bei Fahrzeugen mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit über 210 km/h sind nur Metallschraubventile zulässig. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.
- 729) Bei Fahrzeugen mit serienmäßigen Reifenfülldruckkontrollsystem mit Druckmesssensor am Rad kann das serienmäßige System verwendet werden, wenn beim Einbau in Sonderräder die Hinweise des Fahrzeugherstellers bzw. des Systemherstellers und bei nachgerüsteten Reifenfülldrucksensoren die Einbauanleitung des Teileherstellers beachtet werden.
- 73C) Es ist nur die Verwendung von schlauchlosen Reifen zulässig.
- 740) Der Festsitz der Radbefestigungsteile und der Räder ist nur sichergestellt, wenn Sie die u. g. Hinweise befolgen:
 - 1. Schrauben Sie bei der Radmontage alle Radbefestigungsteile gleichmäßig mit der Hand ein.
 - 2. Ziehen Sie die Radschrauben/- muttern über Kreuz an.
 - 3. Lassen Sie das Fahrzeug auf den Boden ab und ziehen Sie über Kreuz alle Radbefestigungsteile mit dem vorgeschriebenen erhöhten Anzugsdrehmoment fest.
 - 4. Nach einer Fahrstrecke von ca. 50 km ist das Anzugsdrehmoment der Radbefestigungsteile zu überprüfen.
 - 5. Nach einer Fahrstrecke von ca. 200 km ist das Anzugsdrehmoment der Radbefestigungsteile nochmals zu überprüfen.
- 74A) Es dürfen nur die vom Radhersteller mitzuliefernden Radbefestigungsteile verwendet werden, dabei ist die Gewindegröße der serienmäßigen Befestigungsteile zu beachten. Bei Verwendung von Radschrauben, ist die, in der Anlage zum Gutachten, dem Fahrzeug zugeordnete Schaftlänge zu beachten.
- 74H) Vor Montage der Räder sind eventuell vorhandene Zentrierstifte, Befestigungsschrauben oder Sicherungsringe an den Anschlussflanschen des Fahrzeugs zu entfernen.
- 74P) Radausführungen mit Zentrierring im Mittenloch sind nur zulässig, wenn die im Gutachten beschriebenen Zentrierringe verwendet werden.
- 75I) Die zulässige Achslast des Fahrzeugs darf nicht größer sein als das Zweifache der auf Seite 1 dieser Anlage angegebenen Radlast unter Berücksichtigung des angegebenen Abrollumfanges, gegebenenfalls ist die erhöhte Achslast im Anhängerbetrieb anzupassen oder zu streichen.
- 76B) Die Verwendung dieser Sonderräder ist nur an der Hinterachse zulässig und nur in Verbindung mit den unter Gliederungspunkt "0. Hinweise" genannten Sonderrädern für die Vorderachse.
- 76O) Die Verwendung dieser Radgröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig laut COC-Papier (EG-Übereinstimmungserklärung) als kleinste Radgröße mit 19-Zoll-Rädern ausgerüstet sind. Optionale Bremsen können einen größeren Mindestdurchmesser erfordern.
- 76S) Die Verwendung dieser Radgröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig laut COC-Papier (EG-Übereinstimmungserklärung) als kleinste Radgröße mit 18-Zoll-Rädern ausgerüstet sind. Optionale Bremsen können einen größeren Mindestdurchmesser erfordern.
- 77E) Das indirekte Reifendruckkontrollsystem ist zu kalibrieren. Es ist dafür den Ausführungen der Bedienungsanleitung Folge zu leisten.
- 97F) Die Verwendung von Sonderrädern mit unterschiedlichen Maulweiten ist zulässig. Die Maulweite des Sonderrades an der Vorderachse muß mindestens 1 Zoll kleiner sein als die des Sonderrades der Hinterachse, wobei die Einpreßtiefe des Sonderrades der Vorderachse kleiner/gleich der des Sonderrades der Hinterachse sein muß.

ANLAGE: 1 Radtyp: MT2 18x8,5 Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH Stand: 26.06.2020



Seite: 22 von 41

FGQ) Durch Begrenzen des Lenkeinschlages, Ford-Bestellnummer 1342639, ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK herzustellen.

FGT) Durch Begrenzen des Lenkeinschlages, Ford-Bestellnummer (orig. Ford-Teil), ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen, sofern die serienmäßige Lenkeinschlagbegrenzung nicht vorhanden ist. Die serienmäßige Lenkeinschlagbegrenzung ist bei Fahrzeugausführungen bereits eingebaut, wenn die Reifengröße 225/50R17 bzw. 235/45R18 (Kontrollmöglichkeit: 2,5 Lenkradumdrehungen von Endanschlag zu Endanschlag) in den Fahrzeugpapieren bereits serienmäßig eingetragen oder vom Fahrzeughersteller, s. Auszug aus der EG-Genehmigung des Fahrzeuges (EG-Übereinstimmungsbescheinigung), freigegeben ist. Bei Nachrüstung ist der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeuges durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Abschnitt 4 der Anlage VIII b zur StVZO unter Angabe von FAHRZEUGHERSTELLER, FAHRZEUGTYP und FAHRZEUGIDENTIFIZIERUNGSNUMMER auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.

ANLAGE: 1 Radtyp: MT2 18x8,5 Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH Stand: 26.06.2020



Seite: 23 von 41

Nacharbeitsprofile Fahrzeug

Fahrzeug:

Hersteller: FORD Fahrzeugtyp: DEH

Genehm.Nr.: e13*2007/46*1911*..

Handelsbez.: FOCUS

Variante(n):

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbei	Achse	
	von [mm]	bis [mm]	
27B	x = 290	y = 315	HA
271	x = 240	y = 265	HA
26B	x = 300	y = 275	VA
26P	x = 250	y = 225	VA

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten	Achse
_	von [mm]	bis [mm]	um [mm]	
26J	x = 300	y = 275	28	VA
26N	x = 300	y = 275	8	VA
27F	x = 290	y = 315	15	HA
27H	x = 290	y = 315	8	HA

ANLAGE: 1 Radtyp: MT2 18x8,5 Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH Stand: 26.06.2020



Seite: 24 von 41

Fahrzeug:

Hersteller: FORD Fahrzeugtyp: DEH

Genehm.Nr.: e13*2007/46*1911*..

Handelsbez.: FOCUS

Variante(n):

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbei	Achse	
	von [mm]	bis [mm]	
271	x = 200	y = 250	HA
27B	x = 250	y = 300	HA
26P	x = 200	y = 300	VA
26B	x = 200	y = 350	VA

Auflagen	Im Be	Im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	um [mm]	
27H	x = 250	y = 300	8	HA
27F	x = 250	y = 300	20	HA
26N	x = 200	y = 350	8	VA
26J	x = 200	v = 350	30	VA

ANLAGE: 1 Radtyp: MT2 18x8,5 Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH Stand: 26.06.2020



Seite: 25 von 41

Fahrzeug:

Hersteller: FORD Fahrzeugtyp: DEH

Genehm.Nr.: e13*2007/46*1911*..

Handelsbez.: FOCUS

Variante(n):

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm] bis [mm]		
26B	x = 295	y = 245	VA
26P	x = 245	y = 195	VA
27B	x = 290	y = 330	HA
271	x = 240	y = 280	HA

Auflagen	Im Be	reich	Aufweiten	Achse
	von [mm]	bis [mm]	um [mm]	
27F	x = 290	y = 330	15	HA
27H	x = 290	y = 330	8	HA
26J	x = 295	y = 245	30	VA
26N	x = 295	v = 245	8	VA

ANLAGE: 1 Radtyp: MT2 18x8,5 Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH Stand: 26.06.2020



Seite: 26 von 41

Fahrzeug:

Hersteller: FORD Fahrzeugtyp: DM2

Genehm.Nr.: e13*2001/116*0109*.. Handelsbez.: FORD C-MAX / KUGA

Variante(n): Nur Kuga ab Modeljahr 2013

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm] bis [mm]		
271	x = 250	y = 300	HA
27B	x = 300	y = 350	HA
26P	x = 230	y = 360	VA
26B	x = 300	y = 400	VA

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten	Achse
	von [mm]	bis [mm]	um [mm]	
26N	x = 300	y = 400	8	VA
26J	x = 300	y = 400	15	VA

ANLAGE: 1 Radtyp: MT2 18x8,5 Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH Stand: 26.06.2020



Seite: 27 von 41

Fahrzeug:

Hersteller: FORD Fahrzeugtyp: DYB

Genehm.Nr.: e13*2007/46*1138*..

Handelsbez.: FOCUS

Variante(n): Frontantrieb, Kombi, Schrägheck

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm] bis [mm]		
26P	x = 270	y = 300	VA
26B	x = 320	y = 350	VA

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten	Achse
	von [mm]	bis [mm]	um [mm]	
26J	x = 320	y = 350	15	VA
26N	x = 320	y = 350	8	VA
27F	x = 300	y = 350	25	HA
27H	x = 300	y = 350	8	HA

ANLAGE: 1 Radtyp: MT2 18x8,5 Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH Stand: 26.06.2020



Seite: 28 von 41

Fahrzeug:

Hersteller: FORD Fahrzeugtyp: DFK

Genehm.Nr.: e13*2007/46*2188*.. Handelsbez.: FORD KUGA

Variante(n):

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm] bis [mm]		
26P	x = 350	y = 270	VA
26B	x = 400	y = 320	VA
271	x = 350	y = 380	HA
27B	x = 400	y = 430	HA

ANLAGE: 1 Radtyp: MT2 18x8,5 Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH Stand: 26.06.2020



Seite: 29 von 41

Fahrzeug:

Hersteller: FORD Fahrzeugtyp: BA7

Genehm.Nr.: e13*2001/116*0249*.. Handelsbez.: FORD MONDEO

Variante(n): ab e13*2001/116*0249*26, Kombi, Schrägheck, Stufenheck

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm] bis [mm]		
26B	x = 150	y = 170	VA
26P	x = 100 y = 120		VA
271	x = 220	y = 280	HA
27B	x = 270	y = 330	HA

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten	Achse
	von [mm]	bis [mm]	um [mm]	
26J	x = 150	y = 170	13	VA
26N	x = 150	y = 170	8	VA
27F	x = 270	y = 330	3	HA
27H	x = 270	y = 330	3	HA

ANLAGE: 1 Radtyp: MT2 18x8,5 Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH Stand: 26.06.2020



Seite: 30 von 41

Fahrzeug:

Hersteller: FORD Fahrzeugtyp: WA6

Genehm.Nr.: e13*2001/116*0185*.. Handelsbez.: GALAXY, S-MAX

Variante(n):

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm] bis [mm]		
26B	x = 300	y = 250	VA
26P	x = 250	y = 200	VA
27B	x = 300	y = 350	HA
271	x = 250	y = 300	HA

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten	Achse
	von [mm]	bis [mm]	um [mm]	
26J	x = 350	y = 300	15	VA
26N	x = 300	y = 250	8	VA
27H	x = 300	y = 350	8	HA

ANLAGE: 1 Radtyp: MT2 18x8,5 Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH Stand: 26.06.2020



Seite: 31 von 41

Fahrzeug:

Hersteller: FORD Fahrzeugtyp: DYB

Genehm.Nr.: e13*2007/46*1138*..

Handelsbez.: FOCUS

Variante(n): Frontantrieb, Kombi, Schrägheck

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
_	von [mm] bis [mm]		
26P	x = 270	y = 300	VA
26B	x = 320	y = 350	VA

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten	Achse
	von [mm]	bis [mm]	um [mm]	
26J	x = 320	y = 350	18	VA
26N	x = 320	y = 350	8	VA
27F	x = 300	y = 350	24	HA
27H	x = 300	y = 350	8	HA

ANLAGE: 1 Radtyp: MT2 18x8,5 Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH Stand: 26.06.2020



Seite: 32 von 41

Fahrzeug:

Hersteller: FORD MOTOR

Fahrzeugtyp: SBF

Genehm.Nr.: e1*2007/46*1524*..

Handelsbez.: Edge

Variante(n): Allradantrieb

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
26B	x = 330	y = 330	VA
26P	x = 280	y = 280	VA
27B	x = 230	y = 280	HA
271	x = 180	y = 230	HA

ANLAGE: 1 Radtyp: MT2 18x8,5 Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH Stand: 26.06.2020



Seite: 33 von 41

Fahrzeug:

Hersteller: JAGUAR Fahrzeugtyp: JA

Genehm.Nr.: e11*2007/46*2150*..

Handelsbez.: JAGUAR XE

Variante(n): Heckantrieb

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
26B	x = 300	y = 300	VA
26P	x = 250	y = 230	VA
27B	x = 290	y = 300	HA
271	x = 240	y = 250	HA

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten	Achse
	von [mm]	bis [mm]	um [mm]	
27F	x = 290	y = 300	26	HA
27H	x = 290	y = 300	8	HA
26J	x = 300	y = 300	30	VA
26N	x = 300	y = 300	8	VA

ANLAGE: 1 Radtyp: MT2 18x8,5 Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH Stand: 26.06.2020



Seite: 34 von 41

Fahrzeug:

Hersteller: JAGUAR Fahrzeugtyp: JB

Genehm.Nr.: e11*2007/46*2981*..

Handelsbez.: Jaguar XF

Variante(n):

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
271	x = 250	y = 250	HA
27B	x = 300	y = 300	HA
26P	x = 200	y = 200	VA
26B	x = 250	y = 250	VA

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten	Achse
	von [mm]	bis [mm]	um [mm]	
26N	x = 250	y = 250	8	VA
26J	x = 250	y = 250	25	VA
27H	x = 300	y = 300	8	HA
27F	x = 300	y = 300	15	HA

ANLAGE: 1 Radtyp: MT2 18x8,5 Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH Stand: 26.06.2020



Seite: 35 von 41

Fahrzeug:

Hersteller: VOLVO Fahrzeugtyp: Z

Genehm.Nr.: e4*2007/46*1315*..

Handelsbez.: S60, V60, V60 Cross Country

Variante(n):

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm] bis [mm]		
26B	x = 335	y = 270	VA
27B	x = 330	y = 320	HA

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten	Achse
	von [mm]	bis [mm]	um [mm]	
26N	x = 335	y = 270	8	VA
26J	x = 335	y = 270	30	VA
27H	x = 330	y = 320	8	HA
27F	x = 330	y = 320	30	HA

ANLAGE: 1 Radtyp: MT2 18x8,5 Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH Stand: 26.06.2020



Seite: 36 von 41

Fahrzeug:

Hersteller: VOLVO Fahrzeugtyp: P

Genehm.Nr.: e4*2007/46*1067*..

Handelsbez.: S90, V90, V90 C. Country, S90 & V90 T8 Twin E., S90 Exc

Variante(n):

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm] bis [mm]		
21B	x = 270	y = 270	VA
221	x = 190	y = 350	HA
21P	x = 220	y = 220	VA
22B	x = 240	y = 400	HA

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten	Achse
	von [mm]	bis [mm]	um [mm]	
21N	x = 270	y = 270	8	VA
21J	x = 270	y = 270	10	VA
22H	x = 240	y = 400	8	HA
22F	x = 240	y = 400	20	HA

ANLAGE: 1 Radtyp: MT2 18x8,5 Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH Stand: 26.06.2020



Seite: 37 von 41

Fahrzeug:

Hersteller: VOLVO Fahrzeugtyp: X

Genehm.Nr.: e9*2007/46*3146*..

Handelsbez.: XC40

Variante(n):

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm] bis [mm]		
271	x = 200	y = 200	HA
26P	x = 150	y = 200	VA
27B	x = 250	y = 250	HA
26B	x = 200	y = 250	VA

Auflagen	Im Be	Im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	um [mm]	
26N	x = 200	y = 250	8	VA
26J	x = 200	y = 250	25	VA
27H	x = 250	y = 250	8	HA
27F	x = 250	v = 250	15	HA

ANLAGE: 1 Radtyp: MT2 18x8,5 Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH Stand: 26.06.2020



Seite: 38 von 41

Fahrzeug:

Hersteller: VOLVO Fahrzeugtyp: P

Genehm.Nr.: e4*2007/46*1067*..

Handelsbez.: S90, V90, V90 C. Country, S90 & V90 T8 Twin E., S90 Exc

Variante(n): Frontantrieb, Limousine

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
26B	x = 240	y = 280	VA
26P	x = 190	y = 230	VA
27P	x = 190	y = 220	HA

Auflagen	Im Be	reich	Aufweiten	Achse
	von [mm]	bis [mm]	um [mm]	
26N	x = 240	y = 280	8	VA
26J	x = 240	y = 280	27	VA
27H	x = 240	y = 270	8	HA
27F	x = 240	y = 270	13	HA

ANLAGE: 1 Radtyp: MT2 18x8,5 Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH Stand: 26.06.2020



Seite: 39 von 41

Fahrzeug:

Hersteller: VOLVO Fahrzeugtyp: M

Genehm.Nr.: e4*2001/116*0076*..

Handelsbez.: VOLVO S40, V50, C70, C30, V40

Variante(n): Frontantrieb, Kombi

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbei	Achse	
	von [mm]	bis [mm]	
26B	x = 370	y = 350	VA
26P	x = 320	y = 300	VA
27B	x = 250	y = 300	HA
271	x = 210	y = 250	HA

Auflagen	Im Be	ereich	Aufweiten	Achse
	von [mm]	bis [mm]	um [mm]	
26J	x = 370	y = 350	15	VA
26N	x = 370	y = 350	8	VA
27F	x = 250	y = 300	15	HA
27H	x = 250	y = 300	8	HA

ANLAGE: 1 Radtyp: MT2 18x8,5 Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH Stand: 26.06.2020



Seite: 40 von 41

Fahrzeug:

Hersteller: VOLVO Fahrzeugtyp: G

Genehm.Nr.: e9*2007/46*0093*..

Handelsbez.: V60 Hybrid, V60 Plug in Hybrid, V60 Twin Engine

Variante(n):

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbei	Achse	
	von [mm]	bis [mm]	
26B	x = 350	y = 370	VA
26P	x = 300	y = 320	VA
27B	x = 400	y = 350	HA
271	x = 360	y = 300	HA

Auflagen	Im Be	reich	Aufweiten	Achse
	von [mm]	bis [mm]	um [mm]	
26J	x = 350	y = 370	5	VA
26N	x = 350	v = 370	5	VA

ANLAGE: 1 Radtyp: MT2 18x8,5 Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH Stand: 26.06.2020



Seite: 41 von 41

Fahrzeug:

Hersteller: VOLVO Fahrzeugtyp: F

Genehm.Nr.: e9*2007/46*0023*..

Handelsbez.: VOLVO S60, V60, S60 Cross Country, V60 Cross Country

Variante(n):

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbei	Achse	
	von [mm]	bis [mm]	
27B	x = 300	y = 300	HA
271	x = 250	y = 250	HA
26B	x = 300	y = 300	VA
26P	x = 250	y = 250	VA

Auflagen	Im Be	ereich	Aufweiten	Achse
_	von [mm]	bis [mm]	um [mm]	
26J	x = 300	y = 300	25	VA
26N	x = 300	y = 300	8	VA
27H	x = 300	y = 300	8	HA

ANLAGE: Technische Unterlagen Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH Radtyp: MT2 18x8,5 Stand: 26.06.2020



Seite: 1 von 1

Der Begutachtung zugrunde liegende Unterlagen:

ANLAGE: Allgemeine Hinweise Radtyp: MT2 18x8,5
Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH Stand: 26.06.2020



Seite: 1 von 1

Wuchtgewichte

Sofern zum Auswuchten der Sonderräder an der Felgeninnenseite Klebegewichte unterhalb des Tiefbetts bzw. unterhalb der Felgenschulter bzw. Klammergewichte am inneren Felgenhorn angebracht werden, ist auf einen Mindestabstand von 3 mm zu Brems-, Fahrwerks- bzw. Lenkungsteilen zu achten.

Allgemeine Reifenhinweise

Reifen mit dem Geschwindigkeitssymbol V dürfen bei 210 km/h bis zu 100% und bei 240 km/h bis zu 91% ihrer maximalen Tragfähigkeit ausgelastet werden. Dazwischen wird linear interpoliert.

Reifen mit dem Geschwindigkeitssymbol W dürfen bei 240 km/h bis zu 100% und bei 270 km/h bis zu 85% ihrer maximalen Tragfähigkeit ausgelastet werden. Dazwischen wird linear interpoliert.

Reifen mit dem Geschwindigkeitssymbol Y dürfen bei 270 km/h bis zu 100% und bei 300 km/h bis zu 85% ihrer maximalen Tragfähigkeit ausgelastet werden. Dazwischen wird linear interpoliert. Für Geschwindigkeiten über 300 km/h sind die Tragfähigkeiten vom Reifenhersteller zu bestätigen.

Bei der Bestimmung der Tragfähigkeit ist zur bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit des Fahrzeuges eine Toleranz von 5% oder die vom Fahrzeughersteller vorgegebene Toleranz zu addieren und der Einfluß des Sturzwinkels zu beachten.

Bei Reifen mit der Geschwindigkeitsbezeichnung ZR sind die Tragfähigkeiten von den Reifenherstellern bestätigen zu lassen.

Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, daß der vom Reifenhersteller vorgeschriebenen Reifenfülldruck zu beachten ist.

Um ungünstige Einflüsse auf das Fahrverhalten zu vermeiden, sollten jeweils nur gleiche Reifen (Bauart, Hersteller und Profiltyp) am Fahrzeug montiert werden. Spezielle Auflagen im Gutachten bleiben hiervon unberührt.

Ersatzrad

Die Bezieher der Sonderräder müssen darauf hingewiesen werden, daß bei Verwendung des serienmäßigen Ersatzrades die serienmäßigen Radbefestigungsteile zu verwenden sind.

Allgemeine Radhinweise

Eine nachträgliche mechanische Bearbeitung und/oder thermische Behandlung ist nicht zulässig.

ANHANG: Nacharbeitsprofile - Skizze Radhaus

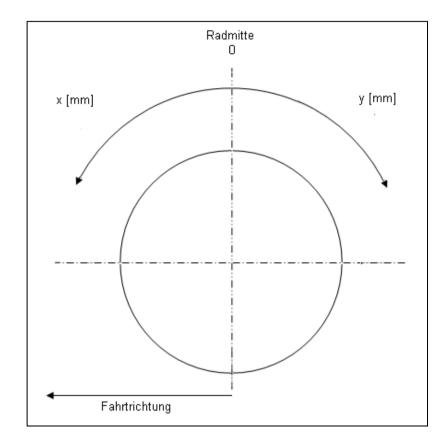
Radtyp: MT2 18x8,5 Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH Stand: 26.06.2020



Seite: 1 von 1

Hinweisblatt zu den im Gutachten genannten Nacharbeitsauflagen Nr.

26B, 26P, 27B, 27I, 26N, 26J, 27F, 27H



ANLAGE: Radabdeckung Radtyp: MT2 18x8,5 Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH Stand: 26.06.2020



Seite: 1 von 1

Hinweisblatt zu den im Gutachten genannten Radabdeckungsauflagen Nr. 241 – 248, 24C, 24D, 24J und 24M. Die nachfolgenden Bilder stellen die Hilfsmittel zur Erfüllung der Radabdeckung dar, die in den Radabdeckungsauflagen beschrieben sind.

Vorderachse		
Bereich 30 Grad vor der Radmitte Zu Auflage 241 bzw. 245	Bereich 50 Grad hinter der Radmitte Zu Auflage 242 bzw. 246	Bereich 30 Grad vor und 50 Grad hinter der Radmitte Zu Auflage 241,242,245, 246,24C,24J
Fahrrichtung	Fahrmie mune	To direct neuron

Hinterachse		
Bereich 30 Grad vor der Radmitte Zu Auflage 243 bzw. 247	Bereich 50 Grad hinter der Radmitte Zu Auflage 244 bzw. 248	Bereich 30 Grad vor und 50 Grad hinter der Radmitte Zu Aufl age 243,244,247,248,24D,24M
The state of the s	E SHEETE OF THE	



Anbauabnahme nach § 19 Abs. 3 StVZO

Für: Leichtmetallrad Typ: MT2 18x8,5

des Herstellers/Importeurs: JMS-Fahrzeugteile GmbH D-72141 Walddorfhäslach Datum:

26.06.2020

Bestätigung des ordnungsgemäßen Anbaus gem. § 19 Abs. 3 StVZO

Hiermit wird bestätigt, daß der Anbau des im Nachweis genannten Bauteils am

Fahrzeughersteller: , Fahrzeugtyp:

Fahrzeug-Ident-Nr.:

ordnungsgemäß erfolgte und das Fahrzeug insoweit den geltenden Vorschriften entspricht.

Vorangegangene zulässige Änderungen gemäß Fahrzeugschein/Anbaubestätigung/Teile-ABE *)

wurden berücksichtigt.

Bemerkungen/Hinweise/Auflagen:

Änderungen zu Angaben in den Fahrzeugpapieren sind der zuständigen Zulassungsbehörde bei

deren nächster Befassung mit den Papieren zu melden.

Untersuchungsbericht/Gutachten-Nr.:

Ort u. Datum der Abnahme:

unterschrift u. Name
a.a.S.o.P./Prüf-Ing.

							Fahrze	ughos	hraibu	ına									
В	-		2.1		2.2		ranize	L	-	9	-		P.2 P.4	/-			Т	-	
J				4		1		18	-	I .	1		19	-			1		
Е 3						20	-				G	-							
D.1	-							12	-		13	-			Q	-			
								V.7	-		F.1	-			F.2	-			
D.2	-							7.1	-		7.2	-			7.3	-			
J.2	-							8.1	-		8.2	-			8.3	-			
	-							U.1	-		U.2	-			U.3	-	1	ı	
D.3	-							0.1	-		0.2	-		S.	1	-	S.2	2 -	
2	-							15.1	-										
5								15.2	-										
								15.3	-										
V.9	-							R	- 11 -										
14								K	-										
P.3	-	ī	-	-				6	-			17	-	16	6	•			
10	-	14.1			P.1	-		21	-										
	-																		
	-																		
22	-																		
	-																		
	-																		